

Interview: Gunnar Dedio über den Progress History Summit

Vom 26. bis 28. Oktober 2023 findet der erste PROGRESS History Summit in Halle statt. Er lädt dazu ein, Bedingungen historischer Filmproduktionen und Narrative der Geschichtsdarstellung zu diskutieren. Das Haus des Dokumentarfilms ist Partner der Veranstaltung.

Geschichte(n) erzählen. Zukunft gestalten.

Der PROGRESS History Summit wendet sich an alle, die in der Produktion von Geschichtsfilmen involviert sind – seien diese fiktional oder dokumentarisch. Neben Filmschaffenden aus aller Welt treten Sendervertreter:innen, Historiker:innen, Archive, Förderanstalten sowie Spezialist:innen aus dem Bereich Künstliche Intelligenz in Halle an der Saale in einen offenen Dialog. Im Rahmen des Branchenevents tauschen sie sich darüber aus, wie ihr „Storytelling“ das Geschichtsbewusstsein in der Gesellschaft prägt, aber auch, wie historische Narrative gerade in Krisen- und Kriegszeiten gegeneinander ausgespielt werden können. Wie gehen sie mit dieser Verantwortung um? Wessen Geschichte(n) geben sie eine Stimme? Und welchen Einfluss hat das so geschaffene Bild von historisch relevanten Themen auf die Gegenwart und eine mögliche Zukunft?

**„Wir wollen die Zukunft der
Geschichte in den Medien
diskutieren.“**

Ulrike Becker, Geschäftsführung und Programmleitung Haus des Dokumentarfilms, hat mit Gunnar Dedio,

Geschäftsführung [LOOKSfilm](#)/PROGRESS Film, über die Schwerpunkte des ersten PROGRESS History Summits in Halle gesprochen.

<https://vimeo.com/875111570>

Women Making History



Oct. 26, 10:50 am – 12 pm

Threat or Benefit? AI, the unconscious, & the reshaping of history



Oct. 26, 3:30–4:45 pm

Im Programm des ersten internationalen PROGRESS History Summit sind u. a. Sessions zu Themen wie „Women Making History – Erased or Celebrated?“, „Threat or Benefit? AI, the unconscious, and the reshaping of history“ oder „Archives Under Threat“. Die Keynotes halten Psychoanalytiker und Hochschul-Professor Erik van de Loo („Executive Master in Change“ an der französischen INSEAD), der ukrainische Regisseur und Drehbuchautor Sergei Loznitsa sowie die US-amerikanische Dokumentarfilmregisseurin Dawn Porter (Trilogy Films).

Praktische Hinweise

Der PROGRESS History Summit findet vom 26. bis 28. Oktober 2023 in der Händel Halle (Salzgrafenplatz 1, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle) statt und wird von PROGRESS Film, [einem der größten europäischen Archive](#), unter der Leitung von Gunnar Dedio veranstaltet. PROGRESS hält u. a. das gesamte Filmerbe der ehemaligen DDR.

Im sogenannte „Powerhouse“ in der Händel Halle sind der PROGRESS History Summit, der Documentary Campus Masterschool Pitch, der SILBERSALZ Institute Pitch und die Science & Media Awards zu finden. Das Ticket (180 € reduziert, 260 € AG DOK Mitglieder, 320 € regulär; Aussteller: 600 bis 700 €) gilt für alle Tage und Veranstaltungen.

Das vollständige Programm und weiterführende Infos sind auf summit.progress.film zu finden.

PROGRESS History Summit - The Future of History in Media

26-28 October 2023 in Halle, Germany

Registration now open
summit.progress.film

